

Platz Zwei in der Klasse erreicht

Verzogene Spur war fast kein Problem

Wahlscheid (pb/gw). Beim vorletzten Lauf zum Gaupokal des ADAC Nordrhein, der Rallye Reckenberg, galt es, zwei Rundkurse und eine Sprintprüfung zweimal auf Bestzeit zu befahren.

Vom MSC Wahlscheid waren zwei Teams am Start. Als Rallye-Neuling ging Andreas Schröder mit Beifahrer Uwe Haeser auf einem BMW 325i E30 an den Start. Am Ende des Tages konnte man sich über einen fünften Rang in der Klasse und Platz 42 im Gesamtklassement freuen.

Für das zweite Team des MSC Wahlscheid, Markus Schulz mit Co-Pilot Christian Kopiniok auf einem Opel Kadett E GSI 16V, ging es bei dieser Veranstaltung um etwas mehr als nur eine gute Platzierung.

Es galt, möglichst viele Punkte für den ADAC Pokalwettbewerb einzufahren. trotz zweier heftiger Treffer auf der Vorderachse und einer verstellten Spur ab der zweiten Wertungs-



■ MSC-Pilot Markus Schulz freute sich über Platz Zwei seiner Klasse in Reckenberg.

Foto: Wolff-Sportpress

prüfung konnten fast die Zeiten des Spitzenteams gefahren werden. Am Tagesende war das Team aus dem Aggertal nur 1,7 Sekunden langsamer und konnte Platz Zwei in der Klasse und Platz Neun im Gesamtklassement erringen.

ra-
ei)
ch
iz,
in-
rkt
ie-
bl.:
.